

2019

Freiwillige  
Feuerwehr  
Ottobrunn

FFO



Jahresmagazin der  
**Feuerwehr  
Ottobrunn**

[www.feuerwehr-ottobrunn.de](http://www.feuerwehr-ottobrunn.de)

Seite 11

60 Jahre  
Tanklöschfahrzeug

Seite 14

Frauenpower in  
der Feuerwehr

Seite 33

Südtiroler  
Weinfest am  
16. November 2019



# ACHTUNG, brandheiße Brillenmode!



Wir führen die aktuellen Brillen-Kollektionen folgender Hersteller: Prada, Prada Sport, Armani, D&G, Dolce & Gabbana, Ray Ban, Ralph Lauren, Gucci, Christian Dior, Diesel, Fleye, Vogue, More+More, Guess, Adidas, Rudy Projekt, Julbo, Miu Miu, Persol, Silhouette, Eschenbach, CK, Inface, Tom Davies ...

85521 Ottobrunn, Ottostraße 64  
Telefon (0 89) 67 35 95 80



optikreiniger



## Das liebe Wetter

Der Sommer zu heiß, der Frühling zu verregnet, der Winter zu kalt und zu viel Schnee. Recht machen kann man es Niemandem mit dem Wetter. Es ist, wie es ist.

Den Einsatzkräften ist das Wetter egal, wenn Hilfe benötigt wird. Wenn es so stürmt, dass die Bäume abknicken, wenn es im schweren Gewitter blitzt, donnert und der Regen sintflutartig die Straßen überflutet, wenn so viel Schnee fällt, dass Hausdächer unter seiner Last ächzen und Bäume zusammenbrechen. Wenn man zum Schutz vor dem Wetter in seiner Wohnung Zuflucht sucht, selbst dann rücken unser Feuerwehrleute aus, um zu helfen.

2018 war kein Jahr, das durch besondere Unwetterlagen auffiel. So wie die Karwoche 2015, als Orkan „Niklas“ über Süddeutschland brauste oder Januar 2019, als viele Gebäude von der Schneelast zu befreien waren. Von 760 Einsätzen im letzten Jahr waren lediglich 17 durch Unwetter bedingt.

Trotzdem beschäftigen wir uns ständig mit extremen Wetterlagen. Bei der Konzeption neuer Fahrzeuge statten wir sie mit Ket-

tensägen oder Wassersaugern aus, damit möglichst vielen Ottobrunnern gleichzeitig geholfen werden kann. Im Gerätehaus lagert Material des Katastrophenschutzes, das auch überregional zum Einsatz kommt. Dazu gehören Gitterboxen voller Sandsäcke, eine mobile Tankstelle zur Treibstoffversorgung der Einsatzfahrzeuge und eine mobile Warnanlage zur Information der Bevölkerung. Besonderes Augenmerk legen wir aber auf unsere Einsatzkräfte. Eine hohe Anzahl und eine zielgerichtete Ausbildung ermöglichen uns, Unwetterlagen zügig abzuarbeiten. Ein großer Dank geht an die Arbeitgeber und an die Selbstständigen unter unseren Kameraden, die das ehrenamtliche Engagement auch tagsüber bei Einsätzen und Schulungen möglich machen.

Die Freiwillige Feuerwehr Ottobrunn gibt es seit 105 Jahren. Damit wir auch in Zukunft unsere Aufgaben „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“ zum Schutz der Mitbürger ausüben können, freuen wir uns über Ihre Mithilfe:

**Wir freuen uns über Ihre Unterstützung als Fördermitglied:** Schon ab 10 Euro

helfen Sie den Helfern – Förderantrag auf Seite 28 und auf unserer Homepage [www.feuerwehr-ottobrunn.de](http://www.feuerwehr-ottobrunn.de) unter dem Reiter Verein. Die Bankverbindung für Spenden finden Sie auf dieser Seite im Impressum.

**Wir freuen uns auf junge Ottobrunnerinnen und Ottobrunner** ab 14 Jahren, die im Herbst in unsere Jugendfeuerwehr eintreten möchten – siehe Seite 32.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch:** Informieren Sie sich über unsere Arbeit am 7. September im Rahmen des Ottostraßenfestes. Besuchen Sie unseren Stand auf dem Christkindmarkt am 2. Adventswochenende. Seit mehr als 20 Jahren lesen Sie an dieser Stelle den Termin im April für das beliebte Südtiroler Weinfest. Aber dieses Jahr können Sie erst am 16. November mit uns feiern. Die Baumaßnahmen an der Ferdinand-Leiss-Halle führten zu dieser Terminverlegung. Alle Termine im Überblick auf Seite 34.

Eduard Klas, Kommandant und  
Klaus Ortmeier, Vorstand

### Impressum

**Herausgeber:** FFW Ottobrunn e.V., Ottostraße 19, 85521 Ottobrunn, Telefon 089 / 660394-0, E-Mail: [verein@feuerwehr-ottobrunn.de](mailto:verein@feuerwehr-ottobrunn.de)

**Bankverbindung:** IBAN DE33 7025 0150 0170 1564 67 Kreissparkasse München BIC BYLADEM1KMS **Redaktion:** Klaus Fischer in Zusammenarbeit mit Klaus Ortmeier (verantw.) **Fotos:** FF Ottobrunn, Henrik Behrends, Klaus Fischer, FIRE Foto Thomas Gaulke, Sabine Hermsdorf-Hiss, Eduard Klas, Alexander Schwarz, Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen **Auflage:** 12.000 Exemplare, Verteilung an alle Haushalte und Gewerbebetriebe in 85521 Ottobrunn **Titelbild:** Brandbekämpfung im Albertus-Magnus-Weg am 21.9.2018 (Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke)

# CO macht K.O.

Foto: Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen



Ein Kamin wärmt und sorgt für heimelige Stimmung. Aber bei unvollständiger Verbrennung und fehlerhaftem Kaminzug besteht Lebensgefahr durch Kohlenmonoxid.

Kohlenmonoxid kann man nicht sehen, nicht riechen, nicht schmecken. Man merkt nicht, wenn man es einatmet. Aber Kohlenmonoxid ist tödlich. Denn dieses Gas verdrängt den Sauerstoff im Blut und blockiert die lebenswichtige Versorgung der Organe und des Gehirns mit Sauerstoff. Eindeutige Symptome, die auf eine Kohlenmonoxid-Vergiftung hinweisen, gibt es nicht. Jährlich werden in Deutschland über 3900 Patienten mit dem Verdacht auf eine Kohlenmonoxid-Vergiftung in Krankenhäuser eingewiesen.

Kohlenmonoxid entsteht bei der unvollständigen Verbrennung von Holz, Holzkohle, Erdöl, Erd- und Flüssiggas, Ethanol, Diesel oder Benzin. Insbesondere wenn an Gasthermen, Ölheizungen oder Kaminöfen die Kaminrohre nicht einwandfrei ziehen oder offene Holz- und Ethanolöfen, Grills und Heizpilze innerhalb von Gebäuden angeheizt werden, besteht Lebensgefahr. In gut gedämmten Häusern mit dichten Fenstern sowie Niedrigenergiehäusern

steigt das Risiko deutlich an, weil wenig Luftaustausch mit der Außenluft stattfindet. Weil das Gas für den Menschen nicht erkennbar ist, kann eine Warnung nur durch technische Geräte erfolgen. Daher empfiehlt die Kampagne „CO macht K.O.“



die Montage von CO-Meldern. Wenn dieser Alarm schlägt, verlassen Sie sofort mit allen in der Wohnung anwesenden Personen das Gebäude und rufen von draußen mit dem Notruf 112 die Feuerwehr und den Rettungsdienst.

Damit die Einsatzkräfte der Ottobrunner Feuerwehr rechtzeitig vor dem Auftreten von Kohlenmonoxid gewarnt werden, sind die First Responder, der Einsatzleiter und die Gruppenführer mit Warngeräten ausgestattet. Denn diese Kameraden sind es, die als erste beim Eintreffen an der Einsatzstelle eine Erkundung durchführen und Gefahren erkennen müssen.

Ein gelber Kanarienvogel steht Pate für das Logo der Kampagne „CO macht K.O.“. Diesen nutzten Bergleute, als es noch keine technischen Messgeräte gab, um sich vor lebensgefährlicher Kohlenmonoxidkonzentration an ihrem unterirdischen Arbeitsort im Bergwerk zu schützen. Hatten die kleinen Singvögel das gefährliche Gas eingeatmet, hörten sie auf zu singen und fielen im Vogelbauer von der Stange. Dann mussten sich die Bergleute sofort in Sicherheit bringen.

Informationen über Gefahren und Maßnahmen unter [www.co-macht-ko.de](http://www.co-macht-ko.de)

Seit über 30 Jahren  
ist uns kein Weg zu weit  
und kein Garten zu groß!



**Matthias Klebel**  
**Garten- und Landschaftsbau**

Zeisigstraße 3 | 85521 Ottobrunn  
Tel. 089.609 44 93 | Fax 089.609 72 08  
e-mail: [KlebelGala@t-online.de](mailto:KlebelGala@t-online.de) | [www.klebelgala.de](http://www.klebelgala.de)



# Gewalt geht gar nicht



Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke

Am 22.06.2018 griffen Jugendliche die Besatzung des Notarzteinsetzfahrzeuges an. Die Ottobrunner Feuerwehr half bei der Versorgung der Verletzten.

„Fast jeden Tag werden in Deutschland Feuerwehrangehörige im Einsatz tätlich oder verbal angegriffen und in ihrer Arbeit behindert. Die Zahl der Übergriffe nimmt dabei seit Jahren zu und hat längst ein inakzeptables Maß erreicht. Diesen Zustand finden wir unhaltbar“ stellte der Deutsche Feuerwehrverband letztes Jahr bei der Vorstellung des Slogans „Gewalt geht gar nicht.“ fest. „Gewalt meint aber mehr als nur direkte Angriffe.

Das Gaffen an Unfallstellen und die unterlassene Einrichtung der Rettungsgasse sind weitere typische Beispiele dafür, wie Feuerwehreinsätze bewusst und willentlich gestört und behindert werden“, führt der Verband weiter aus.

Leider rückte Ottobrunn bundesweit in die Schlagzeilen, als zwei Jugendliche am 22.06.2018 unvermittelt die Besatzung

eines Notarzteinsetzfahrzeuges der Berufsfeuerwehr München angriffen. Kurz zuvor waren die beiden diensthabenden First Responder der Ottobrunner Feuerwehr zu einem medizinischen Notfall in einem Altenheim eingetroffen. Sie fuhren die Anlage von der Hochackerstraße an. Dort versorgten sie zusammen mit dem Rettungsdienst die schwer erkrankte Person und erwarteten das Eintreffen des Notarztes.

Kurz darauf wurde die Führungsschleife der Ottobrunn Feuerwehr alarmiert, um weitere First Responder zur Verfügung zu stellen für einen Angriff auf Einsatzkräfte mit verletzten Personen. Dieses am selben Altenheim, jedoch bei der Hauptzufahrt an der Ottostraße. Auf der Anfahrt zum Gerätehaus befindliche Kameraden hielten an der Einsatzstelle an und leisteten gemeinsam mit einer der beiden schon im Haus

befindlichen Responderkräfte Erste Hilfe. Die Angreifer hatten eine Whiskyflasche auf das Einsatzfahrzeug geschleudert. Sie hatten zuvor Streit mit einer Betreuerin in ihrer Unterkunft gehabt und waren auf der Flucht. Als plötzlich ein Blaulicht neben ihnen auftauchte, hielten sie es für ein Polizeifahrzeug und griffen es an. So war Tage später zu dem Vorfall in der Zeitung zu lesen.

Die Notärztin wurde von der Flasche, die durch die Seitenscheibe flog, getroffen und im Gesicht schwer verletzt. Der Rettungssanitäter erlitt als Fahrer leichte Verletzungen durch die Glassplitter. Die Ottobrunner Feuerwehr unterstützte den Rettungsdienst bei der Versorgung der Verletzten, regelte in Absprache mit der Polizei den Verkehr auf der halbseitig gesperrten Ottostraße und leuchtete für die Ermittlungsarbeiten die Einsatzstelle aus.

# Wohnungen gesucht!

Wohnraum ist knapp. Dieses Problem teilt Ottobrunn mit allen Gemeinden rund um München. Wer eine Wohnung sucht, sucht lange und oft vergebens. Bei Mitgliedern der Feuerwehren kommt eine Besonderheit hinzu: sie sind an ihren Ort gebunden. Wenn ein Mitbürger, der sich beispielsweise im Sportverein engagiert, von Ottobrunn wegzieht und ein oder zwei Gemeinden entfernt wohnt, da hat er zwar einen längeren Weg zu den Trainings und Spielen zurückzulegen, aber kann Mitglied seines Ottobrunner Vereins bleiben. Bei der Feuerwehr sieht das anders aus. Das Bayerische Feuerwehrgesetz Artikel 6 (2) legt fest, dass man in der Gemeinde – in besonderen Fällen auch in der Nachbargemeinde - wohnen sollte. Das macht Sinn, weil die Feuerwehr nicht nur eine hoheitliche Aufgabe der Gemeinde ist, sondern weil auch die Wege zum Gerätehaus möglichst kurz sein müssen, um ohne Zeitverzögerung ausrücken und helfen zu können.

Durch die enge Verknüpfung des Siedlungsraums mit Neubiberg, Riemerling, Waldkolonie und der Siedlung Am Birkengarten, leben einige Einsatzkräfte in den randlich an Ottobrunn angrenzenden Wohngebieten. So wie auch Mitglieder von Nachbarfeuerwehren vereinzelt in Ottobrunn wohnen. Dies ist verständlich, denn die Bindung zur Feuerwehr und ihrer Kameraden, in der man schon lange Dienst leistet, ist eng.

Jedes Jahr verliert die Ottobrunner Feuerwehr engagierte und bestens ausgebildete Mitglieder, weil diese in Ottobrunn keinen geeigneten und bezahlbaren Wohnraum finden. Gerade wenn junge Kameraden aus dem Elternhaus ausziehen möchten, passiert dieses. Daher bittet die Ottobrunner Feuerwehr alle Vermieter: Berücksichtigen Sie unsere Einsatzkräfte bei der Auswahl ihrer neuen Mieter! Die Führung der Feuerwehr ergriff die Initiative, um der Wohnungsnot für die Einsatzkräfte entgegenzuwirken.

Sie regte an, auf dem im Jahr 2010 erweiterten Gerätehaus Wohnraum zu schaffen. Die Statik der Gebäude ist geeignet, ein oder zwei Stockwerke aufzusetzen, ergab die Prüfung der Baupläne. Der Vorschlag der Feuerwehr lautet, mehrere Appartements zu bauen, um junge Kameraden am Ort zu halten. Der Grundriss soll so flexibel gestaltet werden, dass mehrere Einheiten zu Zwei-, Drei- oder Vierzimmerwohnungen zusammengelegt werden können, um jungen Familien ein Leben in Ottobrunn zu ermöglichen.

Mit diesem Vorschlag stieß die Feuerwehr auf volle Unterstützung bei Bürgermeister Thomas Loderer, der Gemeindeverwaltung und der politischen Gremien. Im Dezember hat der Bauausschuss des Gemeinderates dem Architekturbüro, das Ende der 1960er Jahre das Gerätehaus geplant hat, den Auftrag erteilt, eine Machbarkeitsstudie auszuarbeiten. Diese soll im ersten Halbjahr 2019 vorliegen.



Auf den Dächern des Verwaltungs- und Werkstättentrakts (schwarzer Baukörper) und der Containerhalle (links) könnten nach Vorschlag der Feuerwehr Stockwerke mit Wohnungen aufgesetzt werden.

# Üben und nochmals üben



Die Führungskräfte beschäftigten sich einen ganzen Samstag mit Rettungstechniken. Mit dem Spreizer wird ein Karosserieteil entfernt.

Viel Zeit verbringen die Einsatzkräfte bei den Übungen und Ausbildungen. Denn wenn Mitmenschen Hilfe brauchen, dann muss man wissen, was wie zu tun ist. Die Geräte sicher zu bedienen und zu wissen, wie man sie einsetzt, ist genauso wichtig wie das Training der Abläufe bei einem Einsatz. Jeder muss im Team die verschiedenen Aufgaben kennen. Der Übungsplan weist daher viele Termine auf. Fast jeden Monat steht für alle Einsatzkräfte ein gemeinsamer Übungsabend im Kalender. Zehn Hauptübungen waren es letztes Jahr. Lediglich während der Schulferien wird eine Pause eingelegt.

Sechs Schwerpunktthemen legt die Führung jedes Jahr fest, die bei diesen Hauptübungen in Theorie und Praxis behandelt werden. Diese waren Rettung über tragbare Leitern, Gefahrguteinsatz,

... und weil für manche Wünsche der Kofferraum zu klein ist:

**Wir liefern Ihre Getränke !**

Bestellungen per Telefon: 0 80 93 / 90 80 80

oder per E-Mail an:

[lieferservice@anderl-getraenke.de](mailto:lieferservice@anderl-getraenke.de)



Türöffnungen, Wasserförderung auf langer Strecke, Brandbekämpfung in einem hohen Haus und Rettungstechniken an verunfallten Pkw.

Hinzu kommen viele fachspezifische Übungen zur Vertiefung der Themen, je nachdem welche Tätigkeiten man ausübt. Zehn für Führerscheininhaber Klasse B, 13 für Maschinisten mit dem Führerschein für Lastwagen Klasse C/CE, vier Atemschutzübungen, vier First Responder-Schulungen, zehn Abende für die Grundausbildung (Modulare Truppausbildung) sowie zehn Ausbildungen und Besprechungen der Dienstgrade. Zudem gab es eine Übungswoche zum Ablegen der Leistungsabzeichen. In der Regel finden die Ausbildungen wochentags am Abend



Bei einer Einsatzübung mussten die Kameraden die Verletzten aus einem auf dem Dach liegenden Pkw befreien.



Den Einsatz der Seilwinden übten die Maschinisten indem sie einen umgestürzten Pkw aufstellten.

ab 19.00 Uhr statt. Für spezielle Themen nimmt man sich auch mal einen ganzen Samstag Zeit. Zusätzlich wird jeden Freitagabend für alle Mitglieder Dienstsport angeboten. Für die Jugendfeuerwehr gibt es einen eigenen Dienstplan. Sie trafen sich zu 28 Jugendübungen und fünf Ganztageesschulungen. Viele Kameraden engagieren sich in der Ausbildung und stecken ehrenamtlich viel Zeit in deren Vorbereitungen und Durchführung.

Neben dem Übungsplan der Ottobrunner Feuerwehr stehen die Lehrgänge der Kreisausbildung und der Staatlichen Feuerweherschulen Bayerns zur Wahl. Wer Atemschutzgeräteträger, Sprechfunker, Maschinist oder First Responder werden



**Sebastian Lenz**  
Fachberater  
Schreiner

Wann haben Sie zuletzt Ihren Feuerlöscher überprüfen lassen?

Ein Blick auf die Prüfplakette zeigt, wann die nächste Inspektion ansteht.

Wir prüfen Ihren Feuerlöscher!

Wartung nach Din EN3 durch einen qualifizierten Brandschutz-Fachmann.



**Heim-Rauchmelder**  
VdS-geprüft  
5 Jahre Garantie,  
einfachste Montage  
Testurteil "gut"

www.rettenger.de

werk markt

Rettenberger



Alte Landstraße 1 85521 Ottobrunn  
Tel. 089/608 602 94 Fax 608 602 96

Mo-Fr 8-19 Uhr Sa 8-16 Uhr

08 | 09

möchte, erhält diese Ausbildungen nur auf Kreisebene. Die ehrenamtlichen Ausbilder aus den Feuerwehren im Landkreis haben noch viel mehr Kurse ausgearbeitet, die man besuchen kann. 35 Positionen umfasst das Angebot. Dazu gehören Themen wie Aufzugsanlagen, Brandmeldeanlagen, Brandschutzerziehung, Strahlenschutz oder technische Hilfeleistung. Die meisten dieser Kurse finden in der zentralen Ausbildungsstätte im Brand- und Katastrophenschutzzentrum in Haar statt.

Die Zielgruppen der drei Staatlichen Feuerwehrschulen in Geretsried, Regensburg und Würzburg sind der Führungsnachwuchs, die Führungskräfte, Ausbilder und Spezialisten. 103 verschiedene Themen zählt der Lehrgangskatalog auf. Gruppen- und Zugführer, Jugendausbilder oder Gerätewarte lernen dort in ein- bis zweiwöchigen Kursen ihre Aufgaben kennen.



Die Einsatzkräfte trainieren die Abläufe bei der Brandbekämpfung in einem Gewerbegebäude.

# GÖTZBERGER ELEKTROANLAGEN GmbH

LICHT-, KRAFT- UND SCHWACHSTROMANLAGEN

INSTALLATION UND BLITZSCHUTZ

Ottostraße 39 - 85521 Ottobrunn

E-Mail: [elektro-goetzberger.com](mailto:elektro-goetzberger.com) Telefax: (089) 6 09 05 65

Telefon: (089) 6097856

[www.goetzberger.com](http://www.goetzberger.com)

# 60. Geburtstag des Tanklöschfahrzeuges



Ein aktuelles Bild, fast im originalen Zustand. Wieder auf schwarze Kotflügel umlackiert, präsentiert sich der Oldtimer in der Form, die er bis Mitte der 1970er Jahre hatte.

Der 16. August 1958 war für die Feuerwehr und die junge Gemeinde Ottobrunn ein historischer Tag. Sie holte ihr erstes, neu beschafftes Einsatzfahrzeug beim Hersteller Magirus in Ulm ab. Zuvor bestand der Fuhrpark der Wehr immer aus gebrauchten erworbenen Fahrzeugen.

Wenn es nach dem damaligen Kreisbrandinspektor gegangen wäre, dann hätte man kein Tanklöschfahrzeug TLF 16 anschaffen dürfen. Er legte sein Veto ein, weil das damalige Gerätehaus an der Jahnstrasse unbeheizt war und das Löschwasser im Winter einfrieren würde. Er schlug stattdessen ein kleineres Löschfahrzeug ohne Wassertank vor. Dieses erfüllte jedoch in keinster Weise die Ottobrunner Anforderungen. In der jungen, schnell wachsenden Gemeinde mit häufigen Wald- und Kiesgrubenbränden brauchte man ein Löschfahrzeug mit Allradantrieb und Wassertank – in diesem Fall 2400 Liter. Als Begründung stellte die Wehrführung eine Liste besonders feuergefährlicher Betriebe auf. In ihr finden

sich unter anderem elf Schreinereien, fünf Tankstellen, drei größere Wohnbarackenlager sowie je ein Krankenhaus, Filmwäscherei und Ölraffinerie.

Man bestellte das TLF 16 mit einer thermostatgeregelten elektrischen Tankhei-

zung. In der Frostperiode stiegen die Maschinisten täglich auf ihrem abendlichen Heimweg an der Haltestelle Jahnstraße aus dem Linienbus aus, kontrollierten die Tankheizung und trugen gewissenhaft den abgelesenen Wert in einer Tabelle ein.



14.08.1958: Abholung des TLF 16 beim Hersteller Magirus in Ulm. Mittig steht Bürgermeister Anton Wild (5. von links)



31.08.1958: Pfarrer Alexander Siebenhärl weiht das neue Fahrzeug vor dem Gerätehaus an der Jahnstraße.

Allerdings musste das Gerätehaus vergrößert werden, um das Fahrzeug unterstellen zu können. Nach zähen Verhandlungen einigten sich Gemeinde und Feuerwehr über die Höhe des finanziellen Zuschusses und die Arbeitsleistung der Wehrmitglieder. Zwei Wochen nach der Abholung zelebrierte H.H. Alexander Siebenhärl am 31.08.1958 die festliche Fahrzeugweihe.

Die erste Einsatzfahrt ging am 3.12.1958 zu einem Brand nach Unterhaching. Dort kamen auch zum ersten Mal die Atemschutzgeräte zum Einsatz. Wegen des Wassertanks rückte die Ottobrunner Feuerwehr mit dem TLF 16 zu vielen Flächen- und Waldbränden sowie zu Bränden in

Abfallgruben und Großbränden von Bauernhöfen im südlichen Landkreis aus. Am 9.12.1971 ging es bis nach Holzkirchen, als die Isartaler Holzhausfabrik in Flammen stand. Dieses Fahrzeug erhielt das erste Funkgerät der Ottobrunner Feuerwehr vom Typ Telefunkon FuG7a. Am 13.09.1962 meldete es sich als „Florian Ottobrunn 1“ auf dem Polizeikanal bei der Polizeiinspektion Ottobrunn an.

Nach 23 Jahren endete im Herbst 1981 für den Magirus-Deutz A 3500 mit dem Kennzeichen M-13 die Dienstzeit in Ottobrunn. Auf die Verkaufsanzeige meldete sich die FF Börwang. 12 Jahre lang leistete das TLF 16 mit dem Kennzeichen OA-2189 wertvolle Hilfe bei vielen Bränden im nörd-

lichen Abschnitt des Landkreises Oberallgäu. Aber die Ottobrunner hatten ihr erstes neu beschafftes Fahrzeug nie aus den Augen verloren. Daraus entstand eine heute intensiv gelebte Freundschaft beider Feuerwehren. Auf der Feier zum 75. Jubiläum trotzte man 1989 vor allen Festgästen dem Börwanger Kommandanten das Rückkaufrecht ab, sollte es im Allgäu nicht mehr gebraucht werden.

Am 16.07.1993 war es soweit: Die Börwanger verkauften das TLF 16 nach Ottobrunn zurück. Anfangs stand es in einem ehemaligen Hubschrauberhangar bei der Universität der Bundeswehr, dann kurzzeitig in der Kartoffelhalle des damaligen Putzbrunner Kommandanten, bis er seine Ernte einbrachte. Am 9.12.1997 verloren die Ottobrunner Kameraden ihr TLF 16 für mehrere Jahre aus den Augen, denn es war als Leihgabe für ein vom Münchner Oberbranddirektor a.D. Karl Seegerer geplantes Feuerwehrmuseum vorgesehen. Es wurde in Hallen an der Flugwerft Oberschleißheim eingelagert. Acht Jahre später meldete sich die Berufsfeuerwehr München mit der Aufforderung, man solle

### Technische Daten

**Fahrgestell:** Magirus-Deutz A 3500  
**Motor:** V6-Zylinder-Dieselmotor luftgekühlt  
**Hubraum:** 7983 ccm  
**Leistung:** 125 PS  
**Gesamtgewicht:** 9300 kg  
**Löschmittel:** 2400 Liter Wasser  
**Pumpenleistung:** 1600 Liter/Minute

# Taverna ARTEMIS

## Traditionelle griechische Spezialitäten in Ottobrunn



Bahnhofstraße 1 | 85521 Ottobrunn | [www.taverna-artemis.de](http://www.taverna-artemis.de) | Telefon: 089 / 60 857 290

sein Eigentum wieder zurückholen. So kam das TLF 16 am 21.10.2005 wieder nach Ottobrunn zurück. Um das Fahrzeug zu erhalten, benötigte man dringend eine trockene Einstellhalle. Die fand sich bei dem Feuerwehroldtimersammler Markus Zawadke im Landkreis Erding. Da das Ot-

tobrunner TLF 16 sein erster Magirus mit der markanten runden Haube war, legte es den Grundstock für die Sammlung der „Rundhauberfreunde“. Heute gehört es einem ehemaligen Ottobrunner Kameraden, der in Tirol lebt. An den laufenden Unterhaltskosten beteiligt sich der Feuer-

wehverein. Das Fahrzeug ist funktionsfähig, für den Straßenverkehr zugelassen und nimmt immer mal wieder an Oldtimer-treffen teil. Wenn das alte TLF 16 für eine Veranstaltung in Ottobrunn benötigt wird, dann bringt es sein Besitzer gerne die 75 Kilometer in seine Heimat zurück.



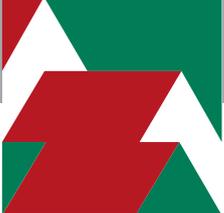
31.08.1958: Bürgermeister Anton Wild spricht bei der Feier vor dem festlich geschmückten neuen TLF 16.



1979: Weiße Kotflügel für bessere Auffälligkeit im Straßenverkehr erhielt das TLF 16 zur Mitte der 1970er Jahre.

holzhaus • dachaufstockung • sanierung

Entdecken Sie Ihr ungenutztes Wohnraumpotential und gewinnen Sie wertvolle Quadratmeter Lebensqualität! Der Holzbau bietet Ihnen ungeahnte Lösungsmöglichkeiten ob im Hausbau, Anbau oder der Modernisierung. Wir planen und koordinieren mit Ihnen gemeinsam - so wird aus Denkbarem Machbares!



**schmidt holzbau**  
zimmerei · dachdeckerei

tel: 089/609 19 53  
85521 Ottobrunn  
[www.schmidt-zimmerei.de](http://www.schmidt-zimmerei.de)  
[info@schmidt-zimmerei.de](mailto:info@schmidt-zimmerei.de)

**DachKomplett**   
Ideen öffnen Räume

# Frauenpower Ottobrunn



Susi, Lisa, Patricia, Birgit, Denise, Melanie und Regina: Zufällig saßen am 6. Juni 2016 bei einem Feuermelderalarm sieben Frauen im LF 20.

Die Fachzeitschrift Feuerwehr-Magazin fragte im Herbst 2017 ihre Leser nach der Anzahl weiblicher Mitglieder in der Wehr. Ziel war, die Wehren mit den meisten Frauen und die Wehren mit dem höchsten Frauenanteil in Deutschland zu finden. Die FF Ottobrunn meldete mit Stand 31.10.2017: Frauenanteil 21,6 Prozent und 44 weibliche Mitglieder. Bezogen auf unsere Jugendfeuerwehr liegt der Anteil der Mädchen sogar bei 35 Prozent. Im Februar 2018 präsentierte die Zeitschrift das überraschende Ergebnis. Von über 200 Wehren, die geantwortet haben, hat Ottobrunn mit 44 Frauen die höchste Zahl.

Dafür erhielten die jeweils fünf besten Wehren – im Frauenanteil und bei der Anzahl – das exklusive Siegel „Frauenpower“. Ottobrunn gehört dazu.



Frauen im Einsatzdienst und in der Jugendfeuerwehr sind in Ottobrunn eine Selbstverständlichkeit. Vor 23 Jahren ist die erste Kameradin eingetreten. Sie ist immer noch dabei, hat einen Kameraden geheiratet und ihre beiden Töchter gehören auch schon dazu. Kommandant Eduard Klas stellt fest: „Es wurden in der Ausbildung und im Einsatzdienst noch nie Unterschiede zwischen Frauen und Männern gemacht. Jede und jeder kann sich engagieren neben dem regulären Einsatzdienst, wo sie oder er möchte. Sei es als Fahrerin der großen Einsatzfahrzeuge, als Atemschutzgeräteträgerin oder First Responder, als Ausbilderin oder als Mitarbeiterin in den vielen Fachwerkstätten und Fachbereichen.“

Diese Auszeichnung hat großes Interesse

der Medien an der Ottobrunner Feuerwehr und ihrer Frauen ausgelöst. So schickte die Süddeutsche Zeitung ihren Fotografen Claus Schunk zu einer Hauptübung, um ein Gruppenbild aufzunehmen. Ein Team des Fernsehsenders SAT 1 nahm an der Hauptübung vom Juni teil, filmte bei der Einsatzübung „Verkehrsunfall“ und sprach mit einigen der Kameradinnen. „Mensch Bayern!“, eine Radiosendung von Bayern 3 brachte abends zur besten Sendezeit im März ein Interview mit einer Kameradin.

Einen ganzen Tag lag war das BR Fernsehen im September für ihre Sendung „Heimat der Rekorde“ zu Gast im Gerätehaus. Das Team bestand aus Kameramann, Tontechniker, Regisseur, Maskenbildnerin und Moderatorin Claudia Pupeter. Zwei Kameradinnen führten die Moderatorin in die Aufgaben der Feuerwehr ein. Sie durfte unter Anleitung mit dem Rettungsspreizer und der Rettungsschere einen Personenwagen zerschneiden und stellte fest, dass die Arbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr für Frauen und Männer gleich leicht zu machen ist. Der acht Minuten lange Beitrag lief in der Sendung vom 11.02.2019 und lässt sich in der BR Mediathek unter dem Titel „Heimat der Rekorde“ ansehen. BR PULS hat den Beitrag aus dem BR Fernsehen über die Frauen bei der Ottobrunner Feuerwehr aufgegriffen und daraus eine Kurzfassung von 1:53 Minuten Länge gemacht.



Für die Süddeutsche Zeitung kam Fotograf Claus Schunk bei einer Hauptübung vorbei und machte ein Gruppenfoto der anwesenden Kameradinnen.



Das BR Fernsehen drehte einen ganzen Tag lang bei der FF Ottobrunn für ihre Sendung „Heimat der Rekorde“.

## NEU: GRAVIERTE GLÄSER!

OFFSETDRUCK DIGITALDRUCK TEXTILVEREDELUNG LASERGRAVUR

FOTOPOSTER SCHILDER LEINWAND BAUPLÄNE BANNER VISITENKARTEN  
BRIEFPAPIER FLYER BLÖCKE KALENDER TASSEN BROSCHÜREN PLAKATE  
STEMPEL T-SHIRTS TASCHEN MOUSEPADS BINDUNGEN SCANS LAMINIERUNG

# WWW.CCO24.DE

**CCO COPYSERVICE**  
**DRUCK & BERATUNG**

Rathausstr. 6 • 85521 Ottobrunn  
089 609 52 91 • mail@cco24.de

# Ehre, wem Ehre gebührt



Lorenz Sieber war der erste Maschinist als 1958 das TLF 16 angeschafft wurde. Zu seiner Ernennung als Ehrenmitglied ging es damit auf eine Fahrt durch Ottobern.

Im Sommer ernannte die Ottoberner Feuerwehr ihre langjährigen Mitglieder Lorenz Sieber und Alfred Süß zu Ehrenmitgliedern. Sieber ist mit 92 Jahren nicht nur ihr ältestes Mitglied. Er weist mit 77 Jahren die längste Mitgliedschaft auf. 1942 hatte er sich der Wehr angeschlossen. Vor 60 Jahren durfte er nach Ulm zur Firma Magirus mitfahren, um das neue Tanklöschfahrzeug TLF 16 abzuholen. Er kümmerte sich damals als 1. Maschinist um die

Pflege und Wartung des Fahrzeuges und war für alle Kameraden Ansprechpartner, wenn es um dessen Bedienung ging. Auch wenn er den Einsatzdienst bereits 1968 beendete, zeigt sich Sieber immer noch interessiert an seiner Feuerwehr. Groß war die Überraschung, als Kameraden am Lore-Malsch-Haus mit dem Oldtimer vorfahren, ihn zu einer Rundfahrt durch Ottobern abholen und zum Abschluss die Ehrenurkunde überreichten. Auf der Fahrt

konnte er sich an so manches Detail erinnern und gab dem heutigen Besitzer einige Ratschläge.

20 Mitgliedsjahre weniger hat Alfred Süß bei der Ottoberner Feuerwehr aufzuweisen. Bevor er 1962 in unsere Wehr eintrat, hatte er schon von 1950 bis 1954 in seiner Heimatstadt Deggendorf Feuerwehrdienst geleistet. Als Süß 1993 mit Erreichen der damaligen gesetzlichen Altersgrenze von 60 Jahren nach 31 Jahren den aktiven Dienst beenden musste, beweisen die Einsatzberichte, dass er bis wenige Tage zuvor als Maschinist zu Einsätzen ausgerückt war sowie eine Brandsicherheitswache im Wolf-Ferrari-Haus geleitet hatte. Zur Ruhe hat Süß sich nicht gesetzt. Selbst mit 85 Jahren nimmt er sehr rege an den Veranstaltungen des Feuerwehrvereins nicht nur als Besucher teil, sondern auch als fleißiger Helfer beim Auf- und Abbau von Festen wie Weihnachtsfeier, Südtiroler Weinfest oder dem Tag der offenen Tür am Ottostraßenfest.



Kommandant Eduard Klas, Kassenwart Daniel Modrow, Vorstand Klaus Ortmeier und Schriftführer Klaus Fischer überreichten Alfred Süß (Mitte) die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied.

# 1 x 40 + 6 x 25 = 190 Jahre

Das, was nach einer Rechenaufgabe aussieht, ist die Summe der Dienstjahre. Der Freistaat Bayern ehrt langjährige ehrenamtliche Verdienste um das Feuerlöschwesen mit Ehrenzeichen am Band in zwei Klassen: in Gold für 40 Jahre aktiven Dienst und in Silber für 25 Jahre. Die Verleihungsurkunden für sieben Ottobrunner Feuerwehrmänner unterzeichnete im

April 2018 der Bayerische Staatsminister des Inneren und für Integration Joachim Herrmann. Im Landkreis München ist es seit Jahrzehnten üblich, dass der Landrat den Geehrten die Abzeichen im Rahmen des Kreisfeuerwehrtages an die Uniform heftet. Am 27. April 2018 standen bei der Versammlung in Höhenkirchen dann die sieben Ottobrunner Kameraden auf dem

Podium: Für 40 Jahre Oberlöschmeister und Schriftführer Klaus Fischer  
Für 25 Jahre Hauptlöschmeister Alexander Boin, Hauptfeuerwehrmann Martin Hörger, Brandmeister Alain Kretschmer, Hauptfeuerwehrmann Andreas Kruselburger, Hauptfeuerwehrmann Simon Kuhn und Oberlöschmeister Marc Wagner



Kreisbrandrat Vielhuber zeichnet Klaus Fischer mit dem Goldenen Ehrenzeichen für 40 Jahre Feuerwehrdienst aus.



Marc Wagner, Simon Kuhn, Andreas Kruselburger, Alain Kretschmar, Martin Hörger und Alexander Boin sind für 25 Jahre Feuerwehrdienst geehrt worden.

# Wild

**SANITÄR  
HEIZUNG** SERVICE

Bgm.-Wild-Str. 27  
85521 Ottobrunn

Fax: 089 / 66 59 22 55  
Mobil: 0170 / 45 43 400

E-Mail: [info@wild-sanitaer.de](mailto:info@wild-sanitaer.de)

## Tel: 608 46 34

# Börwang brennt!



Einteilung der Börwanger und Ottobrunner Einsatzkräfte für die Sicherungsposten mit Feuerlöscher und Löschedecken.

1700 Einwohner zählt der Ort Börwang, der in der Oberallgäuer Gemeinde Haldenwang direkt am Stadtrand von Kempten liegt. Seit 1981 sind die Börwanger und die Ottobrunner Feuerwehr befreundet. Anlass war der damalige Kauf eines in Ottobrunn ausgemusterten Feuerwehrfahrzeuges. Wenn alle vier Jahre 20.000 Besucher nach Börwang strömen, um den Schauer und die Faszination des Umzugs der Klausen, Bärbele, Krampusse und Perchten zu erleben, steht die Börwanger Feuerwehr vor einer sehr großen

organisatorischen und personellen Herausforderung. Sie muss die Veranstaltung zusammen mit den Nachbarwehren absichern und den Brandschutz im Ort gewährleisten. Daher sagten die Ottobrunner sofort ihre Hilfe zu, als sie gefragt wurden, bei „Börwang brennt“ mitzuhelfen.

Das Klausen- und Bärbeletreiben ist ein Brauch, der im Alpenraum seit Jahrhunderten gepflegt wird. Furchterregende Verkleidungen und wildes Treiben sollen die Klausen so schrecklich erscheinen lassen,

dass selbst die bösen Geister und Dämonen fliehen. Die Bärbele als weibliches Pendant dazu reinigen mit ihren Besen den Ort vom Bösen. Die Perchten treten in zotteligen Gewändern und schaurigen Masken in den Rauh Nächten von Dezember bis Januar auf, fangen die verdammten Seelen ein und führen sie einer gerechten Bestrafung zu. Mit infernalischem Lärm der Schellen und Glocken, mit Feuer und in Rauchschwaden gehüllt zogen etwa 450 furchterregend verkleidete Gestalten aus Deutschland, Österreich und Südtirol zur Abenddämmerung auf einem einen Kilometer langen Rundweg durch den Ort.

19 Ottobrunner Einsatzkräfte verbrachten unter Leitung von 2. Kommandant Klaus Ortmeier einen aufregenden Tag bei ihren Allgäuer Freunden. Zusammen mit den umliegenden Feuerwehren stellten sie Brandsicherungsposten entlang der Umzugsroute, sicherten mit den 5000 Liter Wasser des Großtanklöschfahrzeuges den Brandschutz im Ort und waren als Einweiser auf den großen Parkplätzen am Ortsrand tätig. Ein Feuer gab es nicht zu löschen, aber zweimal leisteten die Ottobrunner Erste Hilfe. Es gab direkt an einer Parkplatzzufahrt einen Verkehrsunfall, und ein Zugteilnehmer brach mit Kreislaufschwäche unmittelbar vor den Augen eines Sicherungsposten zusammen.



Am Straßenrand stehen die Brandsicherungsposten während die Trommler der Wildschönauer Höllentouffe vorbeiziehen.



Eine Ottobrunnerin und eine Börwangerin beobachten das Treiben der Perchten, Krampusse und Klausen und achten auf Brandgefahren.

# 760 Einsätze

Mit ein paar Zahlen blickt die Ottobrunner Feuerwehr auf das Einsatzgeschehen im Jahr 2018 zurück: Die 760 Einsätze gliedern sich in zwei große Blöcke: 411 Feuerwehreinsätze und 349 First Responder-Alarme. Dass die Gesamtzahl der Einsätze im Vergleich zu 2017 um 105 anstieg, liegt vor allem an der häufigeren Alarmierung der First Responder. Die Anzahl der Feuerwehreinsätze legte nur um 23 zu. Somit liegt der Anteil der First Responder-Einsätze bei 46 %. Exakt 100 Einsätze hatten Brände und Feuermelderalarme zum Anlass.

166 Einsatzkräfte leisteten im Jahr 2018 diese 760 Einsätze. Austritte und Wegzüge hielten sich die Waage mit neu einge-

tretenen Kameraden oder der Übernahme ausgebildeter Anwärter aus der Jugendfeuerwehr. Es sind lediglich 3 Aktive weniger als im Jahr zuvor.



Der Löschzug aus zwei Löschfahrzeugen und der Drehleiter rückt aus zum Einsatz.



**SIMON GRUBER**  
80 Jahre Leidenschaft

**80 Jahre Autohaus Simon Gruber**

**10 Jahre BMW SERVICE**

**Mercedes-Benz | smart | BMW | MINI - vier Qualitätsmarken unter einem Dach**

Service: Rosenheimer Landstraße 50 · Ottobrunn · Tel.: 089-608006-100  
Verkauf: Bürgermeister-Wild-Str. 2-4 · Ottobrunn · Fax: 089-608006-125

[www.simon-gruber.de](http://www.simon-gruber.de)  
E-Mail: [info@simon-gruber.de](mailto:info@simon-gruber.de)

# Retten

Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke



Einsatzkräfte aus Unterhaching und Ottobrunn schnitten am 09.01.2018 zur Personenrettung das Dach des Mercedes ab.

Bei 46 Prozent oder 349 der Einsätze handelte es sich um Alarmer der First Responder. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen oder schweren Verletzungen entscheidet oft eine schnelle medizinische Hilfe über Leben und Tod. Unverzögliches Reagieren im Notfall, Ortskenntnis und kurze Fahrtstrecken machen die First Responder so wertvoll. Innerhalb weniger Minuten erreichen sie den Einsatzort. Unbeeindruckt von der hohen Einsatzbelastung tragen sich immer zwei Kameraden im Dienstplan ein, damit beide Fahrzeuge rund um die Uhr besetzt sind. Manche Schichten bleiben ruhig, in anderen häufen sich die Einsätze. Jeweils fünfmal waren die ehrenamtlichen Helfer am Mittwoch 13.06.2018 und am Sonntag 24.06.2018 gefragt.

Als Unfallschwerpunkt hat sich die Kreuzung Haidgraben / Unterhachinger Straße herausgestellt. Wenn die Ampelanlage ausgefallen ist, gelten die Verkehrsschil-

der. Diese Vorfahrtsregelung missachtete am 04.04.2018 eine Fahrerin und stieß auf der Kreuzung mit einem anderen Pkw zusammen. In den Unfall wurde noch ein Oldtimer verwickelt, was erheblich zu einer hohen Schadenssumme beitrug. Die

Feuerwehr versorgte die Verletzten und half ihnen aus den Wracks heraus. Kuri-os mutet die Ursache für den Defekt der Ampel an. Heftiger Ameisenbefall hatte in der Elektrik im Ampelmast für einen Kurzschluss gesorgt.



Erster Einsatz am 04.04.2018 auf der Kreuzung Haidgraben und Unterhachinger Straße. Drei Pkw waren in den Unfall verwickelt.

Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke

Am 22.10.2018 war der Rettungsdienst zu einem Unfall auf dieselbe Kreuzung gerufen worden. Bei dem Zusammenstoß eines VW Lupo mit einem Kühllastwagen waren die Fahrertüre und der Schwellerbereich nach innen gedrückt worden. Weil die Sanitäter erkannten, dass die Fahrerin eingeklemmt war, forderten sie die Feuerwehr nach. Diese öffnete mit dem Rettungsspreizer die Türe an der Scharnierseite und klappte sie nach hinten weg. Diese Rettungsöffnung reichte dem Rettungsdienst, die Frau aus dem Pkw herauszuheben.

Seltener als von der Bevölkerung vermutet, führen die Einsätze auf den Autobahnring A 99. Am Abend des 09.01.2018 musste man die Unfallstelle jedoch längere Zeit suchen. An angegebenem Ort „Auffahrt Ottobrunn“ war nichts zu sehen. Einen verunfallten BMW fand man dann



Die Feuerwehr unterstützte am 03.06.2018 zwei Imker mit der Drehleiter, um einen am Ast sitzenden Bienenschwarm einzufangen.

# FR. SITTENAUER

## BAUSTOFFE und GARTENBEDARF

### Öffnungszeiten:

**Mo.-Fr. 7:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr, Sa. 8:00 - 12:00 Uhr**

**Putzbrunner Str. 16 • 85521 Ottobrunn • Tel. 089 / 609 31 76 • Fax: 089 / 609 59 20**



auf der A 8 Richtung München nach der Auffahrt Unterhaching Ost. Dort lagen aber auch jede Menge Scherben und eine Autoscheibe, die nicht zum BMW gehörten. Etwa 500 Meter weiter entdeckten die Einsatzkräfte einen stark beschädigten Mercedes. Wegen der Arbeit an zwei Einsatzstellen wurde die örtlich zuständige Feuerwehr Unterhaching nachalarmiert. Weil die Rettungskräfte die beiden Insassen des Mercedes wegen des Verdachts auf eine Rückensäulenverletzung schonend retten mussten, trennten die beiden Feuerwehren mit der Rettungsschere das Dach ab.

Nicht nur Menschen rettet die Feuerwehr, sondern auch Tiere. Ein größeres Bienenvolk hatte am 03.06.2018 seinen Bienestock mit der alten Königin verlassen und legte auf dem Weg in eine neue Heimat an einem Ast in der Mozartstrasse eine Pause ein. Allerdings hing der Schwarm für die

Imker zu hoch im Baum. Die Ottobrunner Feuerwehr rückte mit der Drehleiter an und fuhr im Korb zwei Imker auf etwa fünf Meter Höhe. Zurück am Boden schüttelten sie die Bienentraube vom abgeschnittenen Ast in einen Imkerkasten. Nun galt es

abzuwarten, ob die Königin dort mit dabei war. Denn die aufgeregt herumschwirrenden Bienen sammeln sich um ihre Königin. Nach etwa zehn Minuten war der Erfolg sichtbar, denn fast alle Bienen kamen zum Imkerkasten.



Zweiter Einsatz am 22.10.2018 auf dieser Kreuzung. Mit dem Rettungsspreizer wurde die Türe geöffnet, um die Fahrerin zu befreien.

# SCHIPP<sup>net</sup>

## WEBAGENTUR

**Wir bieten Ihnen:**  
 Webdesign, E-Commerce, Social Media,  
 Flyer, Logodesign, Markenbildung,  
 Datenschutzberatung (EU-DSGVO) uvm.

kontakt@schipp.net · www.schipp.net · 089 / 12 19 76 90

# Löschen

Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke



Die Löscharbeiten im Innenangriff und von der Drehleiter am 01.01.2018 begrenzten das Feuer auf die Räume im 1. Stock und dem Dachgeschoss.

Das neue Jahr 2018 war erst 1 Stunde und 9 Minuten alt, als die Funkwecker zu einem Wohnhausbrand in die Roseggerstraße riefen. Als Kommandant Eduard Klas drei Minuten später eintraf, schlugen die Flammen aus einem geborstenen Fenster im 1. Stock und aus dem Dach. Das erste Löschfahrzeug LF 20 nahm unverzüglich den Schnellangriff vor, um die Flammen

von der Untersicht des Dachüberstandes abzudrängen und damit eine weitere Brandausbreitung in die Dachkonstruktion zu unterbinden. Währenddessen bereiteten Einsatzkräfte zwei C-Rohre im Innenangriff vor. Der eine Atemschutztrupp ging damit in das brennende Zimmer, der andere Trupp in den darüber liegenden verrauchten Raum im Spitzboden vor. Aus

dem Korb der Drehleiter kam das 4. C-Rohr zum Einsatz. Es gelang den Trupps, das Feuer auf den vorgefundenen Umfang zu begrenzen und eine weitere Ausbreitung abzuwenden. Bei den langwierigen Nachlöscharbeiten mussten die Innenverkleidungen und Decken geöffnet sowie das Dach zum Teil abgedeckt werden, um Glutnester zu suchen. Während des



## Immer im Einsatz wenn's brenzlig wird!

Service vom Autohaus Schmid!

**SCHMID** Mercedes-Benz **MANI**

Franz Schmid GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
 Holzkirchen, Industriestr. 1, Tel. 08024/47729-0  
 Miesbach, Wendelsteinstr. 4, Tel. 08025/7002-0  
[www.autohaus-franz-schmid.de](http://www.autohaus-franz-schmid.de)

Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke



1,5 Hektar trockenes vorjähriges Gras mit einem Jungwald steckte am 04.04.1208 ein Brandstifter bei Waldperlach in Brand.

dreistündigen Einsatzes setzten 33 Kameraden elf Pressluftatmer, vier C-Rohre, vier Wärmebildkameras, 140 Meter B-Schlauch und 135 Meter C-Schlauch, die Drehleiter, einen Lichtmast, einen Hochleistungslüfter, drei Stromerzeuger und drei Kettensägen ein.

Im Frühjahr 2017 beunruhigten viele Waldbrände die Bewohner im Münchner Südosten. Im Frühjahr 2018 fand die Brandstiftungsserie ihre Fortsetzung. Dreimal wurde die Ottobrunner Feuerwehr

zu Waldbränden in Grasbrunn, Putzbrunn und München alarmiert. An den ersten sonnigen und warmen Frühlingstagen brannte das trockene Reitgras vom Vorjahr. Der größte Brand vernichtete am 04.04.2018 etwa eineinhalb Hektar Buchenjungwald am Friedrich-Panzer-Weg zwischen Waldperlach und Oedenstockach. Feuerwehren aus München, Neubiberg, Putzbrunn und Ottobrunn transportierten Löschwasser in den Wald und bekämpften die Flammen.

Exakt 100 Einsätze hatten Brände und



Feuerwehrfahrzeuge aus München, Ottobrunn und Putzbrunn trafen sich am 04.04.2018 bei einem Waldbrand in Waldperlach.

Feuermelderalarme zum Anlass. Unter den Begriff „Feuermelder“ fallen neben Brandmeldeanlagen in Gewerbegebäuden oder öffentlichen Einrichtungen immer öfters die privaten Heimrauchmelder. Dabei haben die meisten Feuermelder genau das getan, was sie tun sollen: Eine Rauchentwicklung gemeldet. Auch wenn dieses oftmals „nur“ ein angebranntes Essen war, jeder Brand beginnt klein und hätte sich ohne frühzeitiges Eingreifen der Feuerwehr ausweiten und Menschenleben in Gefahr bringen können. In das Klagegeld mancher Wehren, dass ihre Einsatzbelastung wegen grundloser Heimrauchmelderauslösungen gestiegen sei, möchte die Ottobrunner Wehr nicht einstimmen. Im Gegenteil: Heimrauchmelder sind Lebensretter! Mehrfach hörten Nachbarn das Piepsen und wählten den Notruf 112. Die Feuerwehr entdeckte dann im Rauch liegende oder schlafende Personen und konnte sie in Sicherheit bringen bevor sie noch größere gesundheitliche Schäden erlitten hätten.

Einer dieser Heimrauchmelder warnte am 21.09.2018 rechtzeitig bei einem Brand in der Siedlung am Albertus-Magnus-Weg. Das Feuer war auf dem Balkon im 4. Stock ausgebrochen. Die Hitze des Feuers brachte die Fensterscheiben von Wohn- und Kinderzimmer zum Platzen und breitete sich rasch in beide Räume aus. Als die Rauchmelder anschlugen, wurde die Bewohnerin auf das Feuer aufmerksam und rettete sich in das Treppenhaus. Bei seiner Ankunft traf Kommandant Eduard Klas auf viele aufgeregte Bewohner, die ihn über vermisste Personen im Gebäude informierten. Zudem hörte er Hilferufe. Als er auf die Südseite der Gebäudereihe lief, sah er ein heftiges Feuer auf dem obersten Balkon und in zwei Zimmern und erkannte eine drohende Übergriffsgefahr auf die Flachdachkonstruktion. Vom Drehleiterkorb löschte man das Feuer auf dem Balkon und kühlte den Dachüberstand. Über den Balkon drangen die Einsatzkräfte in die Wohnung ein und bekämpften dort den Brand. Andere Einsatzkräfte fanden die aus der Wohnung geflüchtete Bewohnerin unverletzt im obersten Stockwerk des Treppenhauses, retteten sie aus

Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke



Die Brandbekämpfung am 21.09.2018 lief auf der Südseite der Häuserzeile am Albertus-Magnus-Weg über die Drehleiter.



Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke

Über die Schnellangriffshassel wurde am 21.09.2018 unter Atemschutz der Wohnungsbrand im Albertus-Magnus-Weg bekämpft.

dem Gebäude und kümmerten sich als First Responder um sie bis zur Übergabe an den Rettungsdienst.

Auf den Alarm erschienen 46 Kameraden. Das ist eine sehr gute Anzahl für einen Werktag während der Arbeitszeit und unterstreicht das gute Verhältnis der Feuerwehr zu den örtlichen Arbeitgebern und den Selbständigen in der Wehr. Als 2.

Löschzug rückte die Feuerwehr Neuburg mit 16 Einsatzkräften aus. Zusätzlich unterstützte die Werkfeuerwehr aus dem benachbarten Gelände der Firma IABG mit sechs Einsatzkräften und einem Löschfahrzeug.

Manche Einsätze führten zur Nachbarschaftshilfe in die umliegenden Gemein-

den. Am 14.07.2018 benötigten die Feuerwehren in Höhenkirchen-Siegersbrunn Unterstützung bei einem Wohnungsbrand mit einer weiteren Drehleiter. Die Befürchtung, dass sich noch Personen in der brennenden Wohnung aufhalten, bewahrheitete sich zum Glück nicht. Jedoch fanden die Einsatzkräfte einen größeren Hund, der an einer Rauchvergiftung erstickt war.



Bei einem Wohnungsbrand in Höhenkirchen kam am 14.07.2018 die Ottobrunner Drehleiter aus einem Nachbargrundstück zum Einsatz.

# Großes Kino im Feuerwehrhaus Ottobrunn!



**2x ausverkaufter Festsaal in Ottobrunn, über 800 Besucher! Der Kommentar: "2Kinostunden wie im Flug, interessant und spannend!" Bichlmeier moderiert nun seinen Film im Feuerwehrhaus Ottobrunn.**

"So haben sie Ottobrunn noch nie gesehen!" Das hatte Klaus Bichlmeier persönlich versprochen. Und recht hat er. In seinem Film "Heimat Ottobrunn" hat der Autor einen Streifzug durch die History Ottobrunns gemacht. Er hat dies mit kleinen Geschichten gut ausgeschmückt. Manche erzählt er im Film, dann läßt er ihn stoppen und erzählt die Geschichte live. So wissen wir jetzt, dass vermutlich das erste Gebäude hier die Kapelle eines Einsiedlers war.



**Rosenheimer Landstraße 1955.**

Wußten sie, dass die Gemeinde die Apfelbäume tageweise verpachtete. Die Bürger konnten für 1,- DM die Äpfel ernten. Mehr dazu im Film.

Das Leinwand-Ereignis beschreibt die Zeitgeschichte von Ottobrunn. Es beginnt mit der Rosenheimer Landstraße. **Wußten sie**, dass Heinrich der Löwe bereits 1157 die Salzstraße nach Rosenheim schuf?

**Wußten Sie**, dass der erste Brand in Ottobrunn ausgerechnet in der Kegelbahn vom Waldschlößchen ausgebrochen ist?

**Wußten Sie**, dass in den den 50-er -Jahren in der Ottostraße das erste Freudenhaus eingerichtet wurde?

**Wußten Sie**, dass 1910 ein Waggon der Reichsbahn im Wald von Ottobrunn abgestellt wurde. Der steht immer noch, nur ist er verkleidet als Wochenendhäuschen.



**Reichsbahn-Idylle im Wald.**

**Donnerstag  
16. Mai, 19 Uhr,**

**Feuerwehrhaus Ottobrunn, Ottostraße  
Eintritt € 8,- Kartenvorverkauf  
Fa Rettenberger und Poststelle Mozartstr.131**

# Bergen



Ein Mobilkran kippte am 05.09.2018 um. Die Feuerwehr fing den auslaufenden Diesel auf und unterstützte bei den Bergemaßnahmen.

Selten im Vergleich zu den Jahren zuvor war die Feuerwehr gefordert, vom Sturm entwurzelte Bäume zu beseitigen oder lose Gebäudeteile zu sichern. Sieben Mal griffen Einsatzkräfte zur Kettensäge, um Bäume zu fällen bevor sie auf die Straße oder gegen Gebäude gekippt und Bürger in Gefahr gebracht oder Schäden verursacht hätten. Dreimal rückte die Drehleiter

aus, um absturzgefährdete Teile an Gebäuden zu sichern oder zu entfernen.

Zu Verkehrsunfällen rückt die Feuerwehr auch dann aus, wenn keine Personen im Unfallauto eingeklemmt sind. Dann geht es um die Kontrolle, ob umweltgefährdende Flüssigkeiten wie Treibstoff oder Motoröl auslaufen. Die Einsatzkräfte sichern die

Einsatzstelle gegen den fließenden Verkehr ab, stellen den Brandschutz sicher und klemmen zur Unterbindung von Zündgefahren die Fahrzeugbatterie ab. Bei zwei Einsätzen staunten die Helfer nicht schlecht über die ungewöhnlichen Parkplätze der Unfallfahrzeuge. Am 30.03.2018 raste ein Pkw an der Umgehungsstraße die Böschung acht Meter hinauf. Dessen



**Unsere bayerischen Stroschweine:**

- ✓ Gute Haltung
- ✓ Gutes Fleisch
- ✓ Gutes Gewissen
- ✓ Viel Genuß!

**Beim Schlammerl besteht man auf beste Basics:**

**Glückliche Stroschweine aus der Region**



**Metzgerei Schlammerl**  
85521 Ottobrunn Ottostraße 65  
[www.metzgerei-schlammerl.de](http://www.metzgerei-schlammerl.de)

Fahrer hatte laut Ermittlung der Polizei mit hoher Geschwindigkeit mehrere Fahrzeuge trotz Gegenverkehr überholen wollen. Es kam zu einem Zusammenprall mit einem entgegenkommenden Pkw. Drei Menschen wurden verletzt. Die Feuerwehr leuchtete die nächtliche Unfallstelle aus. Am 25.11.2018 stand ein Mercedes in

einem Gartenteich, nachdem seine unter Alkoholeinfluss stehende Fahrerin auf der Ottostraße die Kontrolle über ihren Pkw verloren hatte. Er durchbrach einen Gartenzaun, bog eine Zaunsäule um, verfehlte ganz knapp eine Gartenhütte, streifte einen Baum und landete im Teich. Die First Responder und der Rettungsdienst

kümmerten sich um die Fahrerin, die selber aussteigen konnte. Die Ottobrunner Feuerwehr stellte mit Feuerlöschern den Brandschutz sicher und klemmte am Unfallfahrzeug die Batterien ab. Zum Glück waren keine Treibstoffe und Öle ausgelaufen, die das Wasser im Teich verunreinigt hätten.



Am 04.01.2018 beseitigte die Feuerwehr in einem Sturm von der Drehleiter aus starke Äste, die auf einen Weg zu fallen drohten.



In einem Gartenteich an der Ottostraße landete am 25.11.2018 ein Pkw. Die Fahrerin konnte sich selber retten.

## Ja, ich werde förderndes Mitglied

**Ja, ich werde förderndes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Ottobrunn e.V.**

Den Jahresbeitrag von Euro \_\_\_\_\_ (mind. 10,00 Euro) bitte ich widerruflich von folgendem Konto abzubuchen:

Name / Vorname Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Straße / Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte ausschneiden und an die Freiwillige Feuerwehr Ottobrunn e.V., Ottostr. 19, 85521 Ottobrunn senden. Oder faxen an die Faxnummer: 089 / 66 03 94 - 29. Die Mitgliedschaft ist jährlich ohne Frist kündbar.

Drei Stunden lang stand die Ottobrunner Feuerwehr am 05.09.2018 im Technologiepark wegen eines umgestürzten Mobilkrans im Einsatz. Der Fahrer konnte sich selber unverletzt aus der Krankabine befreien. Da der Treibstofftank hoch oben und unerreichbar im umgekippten Fahrgestell lag, fing die Feuerwehr etwa 300 Liter von oben herablaufenden Diesel auf. Dazu stellte sie Auffangbehälter unter das Fahrzeug. Dadurch verhinderten die Einsatzkräfte einen größeren Umweltschaden. In Absprache mit der Abteilung Wasserrecht des Landratsamtes und dem Wasserwirtschaftsamt streuten die Einsatzkräfte den Boden mehrfach großflächig mit Ölbinder ab, um die geringe Menge des vor Eintreffen der Feuerwehr ausgelaufenen Diesels zu binden. Zur Unterstützung der Kranfirma die mit einem zweiten Kran die Bergung ihres Havaristen durchführte, mussten zwei Kiefern gefällt werden.



Foto: FIRE Foto Thomas Gaulke

Acht Meter oberhalb der Umgehungsstraße kam am 30.03.2018 ein Unfallfahrzeug in der Böschung zu Stehen.

## Johannes Hübner Tor- und Zaunanlagen

Ihr Fachhändler vor Ort für Verkauf und Montage von  
Garagen- und Hoftoren, sowie Zaun- und Sichtschutzanlagen



Schwing-, Sectionaltore, Antriebe

Ihr ganz besonderer  
Service von uns für Sie  
sämtliche Arbeiten  
– Alles aus einer Hand –



**brix ALU**

Zäune, Tore, Geländer

Alle Tore mit Antrieb und Fernbedienung aus- bzw. nachrüstbar.

**Einsteinstraße 3 · 85521 Ottobrunn · Telefon 0 89 / 609 88 97**  
**[www.toranlagenhuebner.de](http://www.toranlagenhuebner.de)**

# Schützen



Nach einem starken Gewitterregen war am 09.06.2018 ein Teil der Putzbrunner Straße überschwemmt.

Finden im Wolf-Ferrari-Haus Veranstaltungen auf der Bühne statt, sind zwei Kameraden zum Brandsicherheitswachdienst eingeteilt. Bei Aufführungen sitzen sie seitlich auf der Bühne. Bei Veranstal-

tungen im Saal, wie den Oster- und Weihnachtsmärkten, gehen sie ihre Kontrollrunden im Haus. 53 Termine standen 2018 dafür im Kalender. Um die Ausweitung eines Schadens zu vermeiden und Men-

schen, Tiere, Umwelt oder Sachwerte vor Gefahren zu schützen, kommt die Feuerwehr zum Einsatz. Dieses sind meistens wenig spektakuläre Aktivitäten. Sie stellen für die Feuerwehren „Alltagsgeschäft“ dar und sind der Tagespresse keine Meldung wert. Nach heftigen Gewittern im Juni 2018 waren an sieben Stellen Straßenabschnitte überflutet. Die Feuerwehr öffnete die Straßeneinlaufdeckel und pumpte das Wasser in die Kanalisation.

Am Sonntag, den 11.02.2018, platzte in einem Gewerbebetrieb die Wasserleitung. In vereinten Kräften gelang es Kommandant Eduard Klas mit einem Mitarbeiter der Firma, das Handrad der Hauptwasserleitung zu drehen und damit die Leitung abzuschleubern. Das von der Decke herabfließende Wasser bedeckte etwa 50 m<sup>2</sup> Fläche im Lager. Um die Ware vor Schaden zu schützen, wischten die Einsatzkräfte mit Wasserschiebern das Wasser über die Laderampe aus dem Gebäude.

# 60 Jahre Jugendfeuerwehr

Am 31.05.1958 fand die erste Übung der neu gegründeten Jugendfeuerwehr mit acht jungen Burschen statt. Vor 60 Jahren zählte Ottobrunn etwa 6000 Einwohner. Trotz steigender Einwohnerzahlen durch die sehr rege Bautätigkeit lag die Zahl der Einsatzkräfte mit 35 auf recht niedrigem Niveau. Die Führungskräfte legten mit dem Aufbau einer Jugendfeuerwehr den Grundstein für eine bis heute anhaltende Erfolgsgeschichte. 71 Prozent der Einsatzkräfte der Wehr im Jahr 2018 haben ihre Feuerwehrgrundausbildung bei der eigenen Jugendfeuerwehr durchlaufen. Es ist keine Wehr bekannt, die sich im Großraum München bereits so frühzeitig und so



Als besondere Gäste besuchten sieben der acht damaligen Jugendlichen der 1. Jugendgruppe von 1958 den Kreisjugendfeuerwehrtag.

intensiv der Jugendarbeit widmete, wie die Ottobrunner.

Anlässlich des 60. Gründungsjubiläums ihrer Jugendfeuerwehr fand am 21.07.2018 der Kreisjugendfeuerwehrtag in Ottobrunn statt. Jede der 19 Mannschaften setzte sich aus fünf bis acht Jugendlichen und einem Betreuer zusammen. Bei Kastenlauf, Golfen, Leinenzielwurf, Balllauf, Schwammwerfen, Schlauchkegeln, Spritzenmeister, Palettenzug, Kastenquerstapeln und Luftballonpyramide hatten die etwa 200 Jugendlichen trotz Regen und kühlem Wetter viel Spaß und sammelten eifrig Punkte. In der Schlussabrechnung durften die Pullacher den Pokal für den 1. Platz mitnehmen. Höhenkirchen kam auf den 2. Platz, Neuried auf den 3. Platz. Die drei Mannschaften des Gastgebers belegten den 6., 11., und 16. Platz.



Die erste Ausbildung der Jugendfeuerwehr fand im Mai 1958 statt. Noch gab es keine Schutzkleidung, aber die Burschen waren mit Eifer und viel Spaß dabei.



Schläuche auszuwerfen lernt man in der Jugendfeuerwehr. Aber zielen muss man auch können, um die Kegel zu treffen.



Ein beliebtes und traditionelles Spiel am Kreisjugendfeuerwehrtag: Kistenstapeln, aber waagrecht!



**Brotzeitbankerl**  
das Original aus Ottobrunn



[www.brotzeit-bankerl.de](http://www.brotzeit-bankerl.de)  
089 / 726 39 102 • [service@brotzeit-bankerl.de](mailto:service@brotzeit-bankerl.de)

# Jugendleistungsprüfung bestanden

18 Mädchen und Jungen der Ottobrunner Jugendgruppe absolvierten am 20.09.2018 die Jugendleistungsprüfung.

Zum Ende des ersten Ausbildungsjahres warteten zehn praktische Aufgaben und ein schriftlicher Test auf sie. Fünf der

Aufgaben hatte jeder Jugendliche alleine zu bewältigen: Anlegen eines Mastwurfs, Befestigen einer Feuerwehrleine, Anlegen eines Brustbundes, Auswerfen eines doppelt gerollten C-Schlauchs innerhalb eines seitlich begrenzten Feldes und Zielwurf mit einer Feuerwehrleine.

Bei den anderen fünf Aufgaben war Teamwork gefragt. Immer zwei Kameraden traten zusammen an zum Kuppeln von zwei Saugschläuchen, dem Ankuppeln eines C-Rohrs an einen C-Schlauch, Zielspritzen mit der Kübelspritze, dem Kuppeln einer 90 m langen C-Leitung sowie dem Erkennen und Zuordnen von wasserführenden Armaturen, Kupplungen und Zubehör.

Nach der Prüfung erhielten alle Jugendlichen das begehrte Jugendleistungsabzeichen und die Urkunde. Die Ausbildung in der Ottobrunner Feuerwehr dauert zwei Jahre und beginnt immer nach den Sommerferien. Jedes Jahr steht unter einem Schwerpunkt. Einmal ist es die Brandbekämpfung, das andere Mal die technische Hilfeleistung. Ein Erste-Hilfe-Kurs gehört ebenfalls dazu. Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren, die Interesse an der Jugendfeuerwehr haben, können sich bei Jugendwart Daniel Diepenbroek unter [jugendwart@feuerwehr-ottobrunn.de](mailto:jugendwart@feuerwehr-ottobrunn.de) melden.



Bestanden: Stolz zeigten die 18 Jugendlichen ihre Urkunden der Jugendleistungsprüfung.

## Bewerbung Jugendfeuerwehr

Hiermit bewerbe ich mich für die Jugendgruppe der Feuerwehr Ottobrunn

Name / Vorname (Bewerber): \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Name / Vorname (Erziehungsberechtigter): \_\_\_\_\_

Straße / Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift (Erziehungsberechtigter): \_\_\_\_\_

Bitte ausschneiden und an die Freiwillige Feuerwehr Ottobrunn e.V., Ottostr. 19, 85521 Ottobrunn senden. Faxen an die Faxnummer: 089 / 66 03 94 - 29, oder per E-Mail an [jugendwart@feuerwehr-ottobrunn.de](mailto:jugendwart@feuerwehr-ottobrunn.de).

# Südtiroler Weinfest im November



Kulinarische Spezialitäten und Weine aus Südtirol, Tanzvergnügen und Musik bietet die Ottobrunner Feuerwehr auf dem Südtiroler Weinfest.

Mehr als 20 Jahre lang haben Sie an dieser Stelle die Ankündigung des Südtiroler Weinfests für April gelesen. In diesem Jahr veranstaltet die Feuerwehr das Fest erst im Spätherbst am 16. November 2019. Der Grund sind die seit Mai 2018 laufenden Bauarbeiten an der Ferdinand-Leiss-Halle. Mit ihrer Inbetriebnahme wird nach den Sommerferien gerechnet. Die Gemeinde errichtete die Mehrzweckhalle 1977 als Dreifachturnhalle und als Versammlungsstätte. Auslöser für die Sanierung waren statische, konstruktive und brandschutztechnische Mängel an der Hallendecke. Weitere Arbeiten umfassen Maßnahmen an der Akustik, der Heizungs-, und Lüftungsanlage, dem Trink- und Abwasser-Netz, der Gebäudehülle und der Hallenausstattung.

In die im neuen Glanz erstrahlende Ferdinand-Leiss-Halle lädt die Ottobrunner Feuerwehr zum Weinfest ein. Dort erwar-

ten die Gäste eine super Stimmung bis tief in die Nacht, sehr gute Weine aus unserer Partnergemeinde Margreid, leckere Südtiroler Spezialitäten und großartige Tanzmusik der beliebten Südtiroler Spitzbuam. Zum Wein gehört eine anständige Brotzeit mit Käse und Wurst. Die Schmankerlplatten mit Schinken, Speck, Kaminwurzeln und Käse bereiten die Mitglieder der Feuerwehr ganz frisch zu. Die Zutaten beziehen wir nicht vom Großhändler, sondern kaufen wir selbst ganz frisch bei Biobauern in Südtirol ein.

Informationen entnehmen Sie im Herbst der Lokalpresse und unserer Homepage.

Eintrittskarten ab 1. Oktober 2019 telefonisch 089 / 608 31 45 oder per E-Mail [weinfest@feuerwehr-ottobrunn.de](mailto:weinfest@feuerwehr-ottobrunn.de)

**Die Kfz-Prüfstellen mit Sympathie und Sachverstand.**



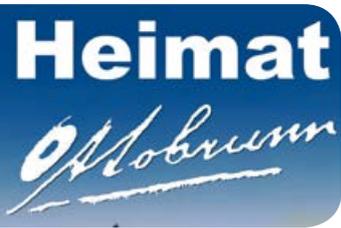
**HU ohne Terminvereinbarung!**

KÜS Ottobrunn · Jägerweg 6 · 85521 Ottobrunn  
Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr · Sa 9.00 – 13.00 Uhr

[www.kues-muenchen.de](http://www.kues-muenchen.de)



# Termine im Jahr 2019



## 16. Mai 2019 – Filmabend „Heimat Ottobrunn“

Der Ottobrunner Filmemacher Klaus Bichlmeier stellt auf der Großleinwand in der Fahrzeughalle des Gerätehauses Ausschnitte aus seinem Dokumentarfilm „Heimat Ottobrunn“ vor und erzählt von den Dreharbeiten. Dabei zeigt er auch unveröffentlichtes Material, das er aus Platzmangel nicht in seinem Film unterbringen konnte. 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus an der Ottostraße 19. Eintrittspreis 8 €

**Kartenvorverkauf:** Postfiliale Schuh-Nadler (Mozartstr. 131) und Werkmarkt Rettenberger (Alte Landstraße 1)



## 7. September 2019 – Ottostraßenfest

Willkommen zum Tag der offenen Tür im Rahmen des Ottostraßenfestes! Unter dem Motto „Feuerwehr zum Anfassen und Mitmachen“ können Sie die Ausrüstung und Fahrzeuge besichtigen. Selbst einmal mit der Rettungsschere ein Auto zerlegen dürfen Sie unter Anleitung einer Einsatzkraft. Junge Mitbürger und ihre Eltern können sich über die Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr informieren. Im Herbst 2019 beginnt wieder ein neuer Ausbildungszyklus. Speisen aus der Feuerwehküche und Getränke können Sie bei Live-Musik im St. Florians-Biergarten genießen. Wer die Ottostraße entlang spaziert und nur einen kleinen Hunger hat, der findet bei der Feuerwehr einige Imbissstände sowie Kaffee und Kuchen.



## 16. November 2019 – Südtiroler Weinfest

Erstmals in der neuen Ferdinand-Leiss-Halle im Sportpark am Haidgraben: Ab 18.30 Uhr beste Weine, feine Schmankerl und Musik aus Südtirol. Die Zutaten für die beliebten Speck- und Käseplatten kommen frisch aus Südtirol und werden von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr zusammengestellt. Die Weine liefern die Winzereigenossenschaft Nals-Margreid-Entiklar und direkt aus unserer Partnergemeinde die Weingüter Armin Kobler und Alois Lageder. Es spielen wie immer die Südtiroler Spitzbuam. Ab 21.30 Uhr öffnet die Feuerwehr-Bar und dazu gibt es die „Late-Night-Karte“ zu 5 € ohne Sitzplatzanspruch.

Platzreservierungen und Kartenbestellung ab 1. Oktober unter Telefon 089 / 608 31 45 oder E-Mail [weinfest@feuerwehr-ottobrunn.de](mailto:weinfest@feuerwehr-ottobrunn.de)



## 7. und 8. Dezember 2019 – Ottobrunner Christkindlmarkt

Auf dem Rathausplatz gruppieren sich die Stände der Ottobrunner Vereine und der Verkäufer von weihnachtlichem Kunsthandwerk rund um den Rathausbrunnen. Beliebte Treffpunkte sind die beiden Stände der Feuerwehr. In dem einen gibt es Glühwein, den „Winter-Jack“ sowie alkoholfreien Punsch, in dem anderen die beliebten kulinarischen Köstlichkeiten. Seit Jahrzehnten ist die Feuerwehr bekannt für ihre Fleischspieße. Hinzu kommen aus Meiningen die Thüringer Rostbratwürste und aus Berlin weiße Currywürste.



## Immer aktuell informiert

Aktuelle Informationen zu Einsätzen, Veranstaltungen und Aktivitäten finden sie im Internet auf unserer Homepage unter [www.feuerwehr-ottobrunn.de](http://www.feuerwehr-ottobrunn.de). Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite [www.facebook.com/ffottobrunn](https://www.facebook.com/ffottobrunn) und auf Instagram [www.instagram.com/feuerwehr\\_ottobrunn](https://www.instagram.com/feuerwehr_ottobrunn)



Offene  
Stellen auf

[karriere.iabg.de](https://karriere.iabg.de)

LinkedIn XING<sup>®</sup> kununu<sup>®</sup>

Instagram

f IABG Career

YouTube

## IABG • Innovativer, zuverlässiger und attraktiver Arbeitgeber in Ottobrunn

Die IABG bietet integrierte, innovative Lösungen in den Branchen **Automotive** – **InfoKom** – **Mobilität, Energie & Umwelt** – **Luftfahrt** – **Raumfahrt** – **Verteidigung & Sicherheit**. Wir beraten unabhängig und kompetent. Wir realisieren zukunftsicher und zielgerichtet. Wir betreiben zuverlässig und nachhaltig. Unser Erfolg basiert auf dem Verständnis der Markttrends und -anforderungen, der technologischen Kompetenz der Mitarbeiter und einem fairen Verhältnis zu unseren Kunden und Geschäftspartnern.

**Wer passt zu uns?** Finden Sie es spannend, heute schon an Themen der Zukunft zu arbeiten und mit Ihrem Engagement und Ihrer Kompetenz dazu beizutragen, die Welt von morgen mitzugestalten? Dann möchten wir Sie kennenlernen!

### Wir suchen (m/w)

- Versuchs-, Konstruktions- und Projektingenieure
- Test- und Entwicklungsingenieure
- Mechaniker/Mechatroniker
- Junior-Berater Informationssicherheit
- Software-Entwickler
- Luft- und Raumfahrtingenieure
- Nachrichtentechniker
- Physiker
- Mathematiker
- Informatiker
- Safety-Consultants
- Praktikanten, Werkstudenten, Studienabschlussarbeiten (Bachelor, Master und Promotionen).

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung unter [www.iabg.de/karriere](https://www.iabg.de/karriere).

## FREIZEITBAD

Action & Fun für Kids & Teens, Sportler und die Aller kleinsten



## SAUNAWELT

Exklusive Auszeit jenseits jeden Trubels



### Früh-Sauna

Mo-Fr, Einlass bis 10 Uhr, 4 Stunden, 18€

### Spät-Sauna

Mo-Do, Einlass ab 20 Uhr, 17€



**PHÖNIX BAD**  
OTTOBRUNN

Freizeitbad & Saunawelt  
Haidgraben 121  
kostenfreie Parkplätze  
[www.phoenixbad.de](http://www.phoenixbad.de)